



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Zwischenbilanz zum Förderprogramm für den digitalen Mittelstand**

Zwischenbilanz zum Förderprogramm für den digitalen Mittelstand

5. Mai 2017

MÜNCHEN Nur ein gutes halbes Jahr nach dem Start des Förderprogramms ‚Digitalbonus.Bayern‘ zeigt sich dessen Attraktivität und Passgenauigkeit. Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner: „Der Digitalbonus ist ein großer Erfolg. Seit Oktober 2016 wurden fast 1.700 Anträge auf einen Zuschuss zu Digitalisierungsmaßnahmen gestellt. Kleine und mittlere Unternehmen investieren rund 80 Millionen Euro in die Digitalisierung. Der Freistaat unterstützt diese Maßnahmen mit über 20 Millionen Euro.“

Der Digitalbonus ist bundesweit einzigartig. Aigner: „Mittelständische Betriebe in Bayern starten die digitale Aufholjagd und verbessern so ihre Wettbewerbsfähigkeit. Das große Interesse zeigt: Der Digitalbonus trifft die Bedürfnisse unserer Betriebe. Produktionsabläufe werden digitalisiert und optimiert, neue Geschäftsmodelle entstehen. Alle Branchen vom Handwerk über den Handel bis zum Tourismus profitieren“, so die Ministerin.

Erfreulich sei, dass das Förderprogramm in ganz Bayern gut angenommen werde. Aigner: „Die Digitalisierung kommt in ganz Bayern voran und birgt gerade für den ländlichen Raum enorme Chancen. Wir geben den Anstoß dafür, dass diese auch genutzt werden.“

Die Mittel für 2017 würden bereits kurzfristig voll ausgeschöpft, so die Ministerin weiter. Aigner: „Klar ist jetzt schon, dass wir das erfolgreiche Programm 2018 erneut anlaufen lassen.“

--

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

